

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 65 (1939)
Heft: 15

Artikel: Ein Verkaufsgenie!
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-474992>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



An der Landi wird eine naturgetreue Nachbildung
des eidgenössischen Subventions-Chüeli ausgestellt

Ein Verkaufsgenie!

Ein Ladenbesitzer muß umstände-
halber das Geschäft für eine Stunde
dem Stift allein überlassen. Und es
geht nicht lange, betritt eine Dame
den Laden und wünscht ein Paar
Seidenstrümpfe zu kaufen. Nachdem
sie das ihr zusagende Paar gefunden,
fertigt der Stift den Kauf, dankt, und
die Dame verabschiedet sich unter
der vom Verkäufer höflich geöffneten
Ladentüre. — Wie der Prinzipal zu-
rückkommt, erzählt der Stift ihm
freudig den getätigten Verkauf und
das Drum und Dran. Der Meister aber
ist mit ihm nicht restlos zufrieden.
Er erklärt ihm, er hätte versuchen
müssen, es nicht bei einem Paar
Seidenstrümpfen belassen zu sollen,
sondern der Dame in diesem Falle
zum Beispiel erklären sollen, daß er

ihr in ihrem eigenen Interesse anrate,
mehrere Paare zu erstehen, da die
Seidenpreise und damit auch die
Seidenstrümpfe nächstens eine Preis-
steigerung erfahren würden, denn es
sei unter den Seidenraupen eine Epi-
demie ausgebrochen...

Als nach wenigen Tagen der Stift
wieder sich allein im Laden über-

lassen ist, kommt ein Bauer und ver-
langt einen Regenschirm. Der Stift
erinnert sich der belehrenden Worte
seines Meisters, legt eine ganze Serie
Regenschirme auf den Tisch und sagt
zu dem Bauern, daß er ihm gut rate,
nicht einen, sondern ein halbes Dut-
zend Regenschirme zu kaufen, weil
die Regenschirmpreise in den näch-
sten Tagen eine starke Erhöhung er-
fahren müßten, denn es sei unter den
— Regenwürmern eine schwere
Epidemie ausgebrochen!

Uhu

Lausanne

Bar

Eine Küche von Ruf!
Ein vornehm-heimeliger Aufenthalt!

**Brasserie und Carnotzet
des Palmiers**

Gediegen - preiswert - ausgezeichnete Küche!
In beiden Etablissements abends Musik
Parkplatz — Garage



Palace

Grill-Room

Ist's nicht wahr

Von konkreten Dingen, die den
Kulturmenschen umgeben, sind wohl
Papier und Glas die häufigsten. Bei
den abstrakten Attributen steht das
Warten im irdischen Leben an er-
ster Stelle.

B. Bendow